Abgas-Werkstatt Fehlermeldung; Saugrohrklappe defekt

Beitrag von „Stein“ vom 6. Februar 2008 um 06:16

Hallo
der T hat die Meldung ABGAS WERKSTATT seit heute Morgen , Motorsymbol und Anzeige im MFD .
Ich habe mit der Suchfunktion nichts genaues gefunden.
Er fährt auch noch mit normaler Leistung.
Gruß
Eric

Beitrag von „juma“ vom 6. Februar 2008 um 09:27

Servus,

> Zitat von Stein
>
> der T hat die Meldung ABGAS WERKSTATT [...]

bist Du in letzter Zeit sehr viel Kurzstrecke gefahren? Es könnte sein, das der DPF nicht freigebrannt ist und er diese Meldung deshalb bringt...

Beitrag von „Stein“ vom 6. Februar 2008 um 13:22

Ich fahre jeden Tag mindestens 40km am Stück bzw 100km an Tag.
Der T hat morgen Termin beim:D .
´Gruß
eric

Beitrag von „Stein“ vom 7. Februar 2008 um 13:19

Der Fehler ist gefunden - ein Marder oder böser Nachbar hat einen Fühler am Auspuff durchgebissen .

Gruß
Eric

Beitrag von „juma“ vom 7. Februar 2008 um 13:35

Servus,

> Zitat von Stein
>
> Der Fehler ist gefunden - ein Marder oder böser Nachbar hat einen Fühler am Auspuff durchgebissen .

war bestimmt ein neidischer Nachbar

Beitrag von „Stein“ vom 8. Februar 2008 um 06:14

ich glaubs auch , weil die meisten schauen als ob sie noch nie ein Auto gesehen haben:D .
Gruß
Eric

Beitrag von „Stein“ vom 17. Februar 2008 um 09:42

Die REparatur hat fast 300.-€ inkl. Merkelsteuer gekostet.
Gruß
Eric

Beitrag von „Stein“ vom 4. März 2008 um 06:14

moin
die Versicherung hat die Kosten des Marderbisses komplett bezahlt.
Danke Sparkassenversicherung Weygant.
Gruß
Eric

Beitrag von „Silki“ vom 15. Juli 2009 um 22:09

Hallo,
meine Werkstatt versucht schon seit einigen Wochen den Fehler (Abgas Werkstatt) zu finden. Leider bleibt bis heute auch der Einbau von Ersatzteilen ohne Erfolg. Danke für Deinen Beitrag. Werde morgen mal meine Werkstatt fragen, ob sie mal nach dem Fühler im Abgassystem schauen können.
Gruß Silke:)

Beitrag von „Annakin“ vom 16. Juli 2009 um 17:45

> Zitat von Silki
>
> Hallo,
> meine Werkstatt versucht schon seit einigen Wochen den Fehler (Abgas Werkstatt) zu finden. Leider bleibt bis heute auch der Einbau von Ersatzteilen ohne Erfolg. Danke für Deinen Beitrag. Werde morgen mal meine Werkstatt fragen, ob sie mal nach dem Fühler im Abgassystem schauen können.

> Gruß Silke:)

Die sollen mal schauen, ob der Turbolader noch dicht ist. Falls nicht, kanns auch daran liegen. Oder am Temperatursensor des Turbos. Hatte die Probleme auch schon zu genüge...

Beitrag von „Silki“ vom 16. Juli 2009 um 23:30

Danke für Deine Antwort, nachdem mein Touareg gestern wieder den ganzen Tag in der Werkstatt war, hat man den Fehler immer noch nicht gefunden. Mittlerweiler verbringe ich enorm viel Zeit in der Werkstatt. Wenn ein Fehler behoben ist, kommt der nächste.
Viele Grüße aus Thüringen Silke

Beitrag von „Blackhawk“ vom 17. Juli 2009 um 00:00

Hallo,

Hat Dein schon den Differenzdrucksensor kontrolliert?

Beitrag von „dlu“ vom 21. Juli 2009 um 11:02

So, jetzt hat's mich auch erwischt:

Auf der Anreise zum CP Reifenplatzer am Wohnwagen! Gott sei Dank, sofort bemerkt und angehalten. Polizei hat abgesichert und ADAC gerufen.

Vorgestern abend dann Ausflug nach Rerik, beim Anlassen um wieder zurück zum CP: "Abgas

Werkstatt"!

Nach euren Ausführungen kann das mehrere Ursachen haben, möchte aber nicht unbedingt hier zum :).

Deshalb die bescheidene Frage: Kann ich noch die 500 km mit Wohndose (1.700 kg) nach Hause oder lieber doch zum :)?

Viele Grüße vom Salzhaff, die Sonne scheint, gestern von bluwe nebst Familie netten Besuch gehabt!

Beitrag von „juma“ vom 21. Juli 2009 um 12:53

Servus,

> Zitat von dlu
>
> [...]
> Deshalb die bescheidene Frage: Kann ich noch die 500 km mit Wohndose (1.700 kg) nach Hause oder lieber doch zum :)?

läuft er schon im Notprogramm?

Wenn die Leuchte gelb ist, dann kannst du weiterfahren. Wenn sie rot wird, musst du anhalten (--> Liegenbleiber).

Beitrag von „dlu“ vom 21. Juli 2009 um 15:47

> Zitat von juma
>
> Servus,
>
> läuft er schon im Notprogramm?

> Wenn die Leuchte gelb ist, [...]

Danke,

läuft noch nicht im Notprogramm und es leuchtet nur gelb! Merke auch so nichts von verändertem Fahrverhalten.

Beitrag von „windeck“ vom 21. Juli 2009 um 17:47

Hallo

meine Empfelung wäre ab zum Fehlerspeicher auslesen lassen und dann entscheiden ob Heimfahrt oder sofort zum Schrott..... quwatsch meine natürlich vorort zum Reparieren.

Gruß Ralf

Beitrag von „K12MoRS“ vom 22. Juli 2009 um 17:30

> Zitat von windeck
>
> Hallo
>
> meine Empfelung wäre ab zum Fehlerspeicher auslesen lassen und dann entscheiden ob Heimfahrt oder sofort zum Schrott..... quwatsch meine natürlich vorort zum Reparieren.
>
> Gruß Ralf

Hello

Since I live in Danmark, I have much easier writing in English. I hope it is OK or somebody may translate for me.

My 2006 V6TDI has the same problem. The local werkstatt has for 4 days tried to find the cause of the problem, but with no luck. Has anybody got it fixed permanently at all ?
The car is now running the latest update in software from VW.

Sincerely yours

Beitrag von „Annakin“ vom 22. Juli 2009 um 22:06

> Zitat von K12MoRS
>
> Hello
>
> Since I live in Danmark, I have much easier writing in English. I hope it is OK or somebody may translate for me.
> My 2006 V6TDI has the same problem. The local werkstatt has for 4 days tried to find the cause of the problem, but with no luck. Has anybody got it fixed permanently at all ?
> The car is now running the latest update in software from VW.
>
> Sincerely yours
>
> Alles anzeigen

Hi,

let them check the turbo charger and all sensors of the exhaust. My former R5 had all these problems...

P.S.: Welcome to our discussion forum...

Beitrag von „dlu“ vom 3. August 2009 um 22:43

> Zitat von dlu

> So, jetzt hat's mich auch erwischt:
>
> Auf der Anreise zum CP Reifenplatzer am Wohnwagen! Gott sei Dank, sofort bemerkt und angehalten. Polizei hat abgesichert und ADAC gerufen.
>
> Vorgestern abend dann Ausflug nach Rerik, beim Anlassen um wieder zurück zum CP: "Abgas Werkstatt"! [...]

Und weiter geht's:

Habe dann am 24. Silvia (X5 Perle) nebst Anhang 500 km ohne WW nach Hause chauffiert, da ich mit Raphael spontan den Urlaub verlängert habe. Auf der Fahrt nach Hause die bekannte Meldung "Abgas Werkstatt" in gelb. Nach ca. 150 km "Ölstand prüfen", auf Rastplatz gefahren, etwas gewartet, Ölstand geprüft, war genau in der Mitte. Weitergefahren ohne Meldung Ölstand prüfen. Nach weiteren 100 km erneut "Ölstand prüfen", wiederum Ölstand geprüft und für zu niedrig empfunden, also 1/4 l Öl nachgekippt und weiter ging's. Nach ca. 10 Min. fiel mir auf, dass "Abgas Werkstatt" verschwunden war. ???

Am nächsten Tag wieder ans Salzhaff zurück, keine Meldung!

Sonntag mit WW gen Heimat, auf der A2 machte mich ein Autofahrer auf einen schlackernden Reifen am WW aufmerksam, von der BAB ab. Originalton Raphael: "Mama, hier hatten wir auf der Hinfahrt den Reifenplatzer!!!". Neben der Abfahrt ein und der ADAC. Erstdiagnose des ADAC: "Evtl. Radlager des WW kaputt!". WW abgestellt und die netten Herren vom ADAC die Problematik der Abgas-, Ölstand- und Beleuchtung-Fehlermeldung erläutert. Da ich so nett bin, hat erst einer den Fehlerspeicher ausgelesen, wurde aber nicht fündig! Das inspirierte dann den anderen netten Herrn mit einem anderen Gerät den Fehlerspeicher auszulesen, was aber auch von mangeldem Erfolg begleitet war. Gott sei Dank zeigte die Anzeige "Abgas Werkstatt" während der ganzen Aktion an. Großes bei uns dreien, 'mal schauen, wie's weitergeht.

Morgen darf ich den WW abholen, war nicht das Radlager, sondern der andere Reifen. Jetzt hat der WW zwei neue Schühchen und ich kann beruhigt nach Hause.

Beitrag von „Annakin“ vom 3. August 2009 um 23:19

...da kann einem aber die Lust an allem vergehen, oder??

Beitrag von „bluwe“ vom 4. August 2009 um 02:32

Hallo Doro

wir hoffen das Ihr wenigstens mit dem Wetter mehr Glück hattet...
Liebe Grüsse von Maren,den Kindern und mir.

PS:Auch an die Kuh

Beitrag von „juma“ vom 4. August 2009 um 19:36

Servus,

das klingt ja fast wie meine "Schleichfahrt" zurück vom Camp im April.

Lass dann in der Werkstatt auf alle Fälle auch mal die Funktionalität von Turbolader und DPF testen!

Beitrag von „dlu“ vom 4. August 2009 um 20:41

Heute WW abgeholt, auf der Hinfahrt das bekannte "Abgas Werkstatt", nach Ankuppeln des WW, d. h. auf der Rückfahrt kein "Abgas Werkstatt" mehr.

Turbolader und DPF werde ich testen lassen!

Beitrag von „Bernd S“ vom 3. November 2010 um 09:45

So. Mich hats jetzt auch erwischt. Abgas Wekstatt schon beim Zündung anmachen...
Gestern 30 Minuten mit 3000 Umdrehungen gefahren, war aber absehbar, daß das nichts

bringt, weil ich keine Kurzstrecken fahre.
Blöd, daß der Meister meines Vertrauens diese Woche Urlaub hat. Leistungsverlust hab ich keinen, also werde ich nächste Woche mal nach einem Termin schauen...

Beitrag von „N2k1“ vom 4. November 2010 um 07:46

Bei meinem Dicken waren es der Kühlmittel-Temp-Geber und der Kraftstoff-Temp-geber.
Inkl. Fehlersuche lag ich bei 290 €.
Erstdiagnose wurde zum Glück nicht bestätigt, da die "Kombiinstrument" war.
Was interessant ist, ist die Tatsache, daß auch das Automatik-Getriebe nicht mehr sauber lief..
Aber nach dem Tausch der beiden Temp-Fühler läuft mein Dicker wieder deutlich leiser, "runder" und ohne, daß ich deutlich merke, wenn er schaltet.

Beitrag von „Bernd S“ vom 4. November 2010 um 10:37

Also beim Schalten verhält er sich ganz normal. Eigentlich rundum der Alte, bis auf die Fehlermeldung.
Ich hoffe nur, daß der DPF oder sonstige Teile keinen Schaden davontragen.
Diese Woche muß er noch "durchhalten".
Verbrauch auch soweit normal.
Zum Glück hab ich noch Garantie...

Beitrag von „dlu“ vom 4. November 2010 um 13:36

Dieseladditiv leer? Dann erscheint auch obige Fehlermeldung ohne Änderung der Fahreigenschaften.

Bei mir war das Additiv nach ca. 86.000 km verbraucht.

Beitrag von „Bernd S“ vom 4. November 2010 um 14:38

Ist ein V6 TDI....
Hat er nicht. (Zum Glück)

Beitrag von „Bernd S“ vom 8. November 2010 um 17:57

Kurzes Update: Ab Samstagabend war die Fehlermeldung weg.
Fehlerspeicher auslesen brachte Heute das Ergebnis, daß eine Ansdaugluftklappe Ihre Endstellung nicht erreicht. (Schon zum zweiten mal) Beim erstenmal konnten die Klappen nochmal angelernt werden, aber wenn derselbe Fehler jetzt schon zum zweitenmal auftritt.....
Teile sind bestellt, nächste Woche gehts zur OP.

Beitrag von „Bernd S“ vom 10. November 2010 um 20:51

So, nochmal ein Update:
Bin mal eben Fremdgegangen.....
Ne, mal im Ernst: Ich hab mich in diversen Audi-Foren mal schlau gemacht.
Da tritt das Problem wohl öfter auf, daß die Ansaugklappen nicht mehr Richtig arbeiten, bzw. daß sie Ihre Endstellung nicht erreichen.
Zwei mögliche Ursachen: Die erste, daß die Klappen wohl ziemlich verrußt sind, und deshalb nicht mehr freigängig sind.
Die zweite, daß im Stellantrieb, der ein Kunststoffgetriebe, bzw. Kunststoffzahnräder hat, wohl sowas wie "Karies" auftreten kann.
Natürlich kann die zweite Ursache aus der ersten resultieren, nämlich daß die Klappen an sich schwergängig sind, und deshalb der Antrieb aus lauter Überlastung schlappmacht.
Also, ohne daß ich jetzt übertrieben schwarzmalen will, aber wenn man sich den Ansaugtrakt mal genauer anschaut, kann das verrußen ja gar nicht ausbleiben.....
Die Abgasrückführung mündet direkt an der Drosselklappe (JA, es ist ein Dieselmotor MIT Drosselklappe!) in den Ansaugtrakt.
Jetzt mal meine Frage: Aus "früheren" BMW-Zeiten kenne ich das noch, bzw. hab ich selbst immer gemacht, daß ich die Abgasrückführung mechanisch verschlossen habe, eben um einem verrußen vorzubeugen.
Natürlich auch, um noch ein kleines bißchen mehr Leistung rauszukitzeln....
Welcher Motor läuft denn schon gerne mit beigemischten heißen Abgasen, wo es doch so schöne frischgekühlte Luft aus dem LLKgibt???

Um natürlich einer Fehlermeldung vorzubeugen, wäre doch ein kleines Loch (6-8mm) erforderlich.
Aber ich denke, das würde vielleicht den größten Anteil an Ruß bremsen.
Was meint Ihr denn dazu?

Beitrag von „coala“ vom 11. November 2010 um 08:26

> Zitat von Bernd S
>
> ...Jetzt mal meine Frage: Aus "früheren" BMW-Zeiten kenne ich das noch, bzw. hab ich selbst immer gemacht, daß ich die Abgasrückführung mechanisch verschlossen habe, eben um einem verrußen vorzubeugen.
> Natürlich auch, um noch ein kleines bißchen mehr Leistung rauszukitzeln....
> Welcher Motor läuft denn schon gerne mit beigemischten heißen Abgasen, wo es doch so schöne frischgekühlte Luft aus dem LLKgibt???
> Um natürlich einer Fehlermeldung vorzubeugen, wäre doch ein kleines Loch (6-8mm) erforderlich...

Ob das so eine gute Idee ist? Größere Verbrauchsnachteile entstehen durch die AGR beim T nicht, denn hier wird das heiße Abgas durch einen Flüssigkeitsgekühlten Kühler geführt. Zudem ist die AGR integraler Bestandteil des Einspritz-Kennfeldes, wodurch irgend welche Änderungen sich sicher nicht positiv auswirken werden. Immerhin SENKT die AGR die Abgasspitzentemperatur und erhöht sie nicht! Auch wird die Verbrennung dadurch insgesamt verlangsamt (Geräusch...). Dass früher(!), bei mechanisch geregelten Systeme noch ein paar Pferde rauszuholen waren und meist sogar der Verbrauch zurück ging, das weiß ich wohl 😆
Die Zeiten sind aber vorbei.

Einen Leistungszuwachs wirst du beim T aber definitiv nicht erreichen, eher diverse Nachteile. So wird in der Warmlaufphase des Motors (unter 60°C Kühlmitteltemperatur) z.B. der Abgaskühler über einen Bypass weggeschaltet, damit durch die heißen, rückgeführten Abgase ein schnelleres Erreichen der Betriebstemperaturen von Motor und Katalysator möglich wird. Alleine eine Verlängerung der sehr verbrauchsintensiven Warmlaufphase wird sich im Gesamtverbrauch ungünstig auswirken.

Ein Problem sehe ich aber auch in Folgendem: Im Leerlauf wird der Bypass des Abgaskühlers über das Ventil N345 aktiviert um den Oxydationskatalysator auf Betriebstemperatur zu halten.

Manipulierst du hier rum, funktioniert das z.B. nicht mehr wie vorgesehen.

Bei der Konstruktion an Integration der Ansteuerung haben sich die Entwickler schon etwas dabei gedacht, auch wenn die leidige, bei manchen auftretende Verrußung der Stellklappe natürlich nicht erfreulich ist.

Grüße
Robert

Beitrag von „Bernd S“ vom 11. November 2010 um 09:13

Wow! Danke für Deinen ausführlichen und überzeugenden Beitrag!
Man fühlt sich hier sehr gut aufgehoben, wenn man weiß, daß hier doch ein geballtes Wissen vorhanden ist.
Nächste Woche kriegt meiner also entweder neue Stellmotoren oder neue Klappen. Oder sogar beides... (Garantieverlängerung sei Dank)
Und dann werd ich wohl, nachdem mich Deine Ausführungen doch sehr überzeugt haben, alles so lassen, wie sich das die Herren Ingenieure bei Audi so ausgedacht haben.
Irgendwelche Filter zu integrieren macht ja auch keinen Sinn, da diese in kürzester Zeit ja auch wieder dicht wären.
Aber evtl. werde ich die Tankstellenmarke wechseln.....

Beitrag von „Bernd S“ vom 16. November 2010 um 11:54

Und schon wieder eine Frage: Gibt es eigentlich einen logisch nachvollziehbaren Grund, warum bei den V6 meistens die (in Fahrtrichtung) linke Zylinderbank betroffen ist?
evtl. kürzerer Weg??
Bei mir wird heute auch lediglich die linke Seite gewechselt. ☹

Beitrag von „Bernd S“ vom 16. November 2010 um 13:01

Ich schon wieder.... Es macht mir einfach Kummer, nachdem ich heute gesehen habe, wie verrußt der Ansaugtrakt ist. Trotz Markenbenzin (Shell), absolut keine Kurzstrecken, keine von mir dazugepanschten Zusätze, usw.
Jetzt hab ich, nach ein wenig rumgoogeln, eine Firma in Lohmar bei Köln gefunden, die Filter für die Abgasrückführung herstellt.
Die Firma nennt sich "Emitec".
Vorrangig, denke ich mal, machen die sowas für Nutzfahrzeuge, aber wer weiß....
Hat jemand von Euch/ Uns schon mal was von dem Laden gehört?

Beitrag von „macko“ vom 16. November 2010 um 17:00

Hört sich interessant an, hier mal der Link dazu:
http://www.emitec.com/index.php?lang=de&mid=d4&doc=99

gruss
marco

Beitrag von „Bernd S“ vom 16. November 2010 um 20:30

Ich finds auch äußerst interessant; vor allem, weil ich heute im Netz mal ein paar Bilder gefunden hab, wie weit sowas gehen kann.....
Andere Idee wäre vielleicht, die Kurbelgehäuseentlüftung aus dem Ansaugtrakt zu "verbannen", um vielleicht dem Ruß, der ja eigentlich trocken sein müßte, gar nicht erst die Gelegenheit zu geben, sich abzusetzen.

Beitrag von „vito9“ vom 23. Januar 2011 um 18:52

Hallo,
ich habe mir ein ähnliches Problem. Und zwar, vor allem im kalten Zustand, wenn ich fahre und in höheren Gang schalte, fängt der T an zu stottern, als ob er jederzeit absäuft, danach leuchtet die Warnleuchte "Fehler im Abgassystem" ca. fünfmal kurz auf und erlischt. Danach fährt das

Auto normal weiter. Anschließend, wenn ich wieder schalte, kommt das gleiche Problem. Erst ca. nach 15 min., fährt das Auto normal.
Habe schon an Zündkerzen, Zündspule gedacht. Vielleicht kann mir da jemand weiterhelfen, befor ich zu dem gehe.

Achso, Ich fahre einen V6

Beitrag von „bdsf2003“ vom 17. November 2011 um 18:53

Hallo zusammen!

Ich habe dieses Forum durchsucht aber keine Antwort bekommen, daher schildere ich mal das Problem. Ab und zu kommt die gelbe Lampe und es wird der V6-TDI bekannte Fehler an der Saugrohrklappe 2 ausgegeben. Ich habe den Stellmotor getauscht, trotzdem weiter ab und zu der Fehler. Bevor ich das ganze Saugrohr wechsele habe ich mit dem Motortester meiner Werkstatt gespielt und eine Funktion gefunden, mit der man beide Klappen testen kann - sie werden abwechselnd hin- und her gefahren. Dieser Test funktioniert bei Saugrohrklappe 1 immer, d.h. Soll und Ist stimmen überein, die Koppelstange fährt rau und runter. Bei Saugrohrklappe 2 funktioniert es ein paar mal und dann plötzlich nach Motorneustart nicht mehr. Der Elektomotor bleibt in einer oberen Postion stehen (ich glaube rund 89%) und bewegt sich nicht mehr obwohl der Tester als Sollwerrt weiter zwischen rund 23% und irgendwas mit 80% wechselt. Nun könnte man sagen: Saugrohr oder klappe fest, wechseln... Aber: Das ganze tritt auch auf bei ausgebautem Stellmotor und gar nicht eingehängter Stange zur Klappe. Es scheint ein elektrisches Problem zu sein und tritt sowohl mit dem bisher verbauten als auch mit dem nagelneuen Stellmotor identisch auf. Es ist nicht reproduzierbar und tritt scheinbar zufällig auf. Ist hjier irgendwas bekannt oder kann mir jemand helfen? Die Werkstatt will nun probehalber anfangen Saugrohr etc. zu tauschen, das kostet wahrscheinlich Unsummen und führt zu nichts... Danke für Hinweise im Voraus!

Björn

Touareg 3,0 V6 TDI 165 KW Mod 2007

Beitrag von „Caputt“ vom 17. März 2012 um 13:16

Ich habe seit einiger Zeit exakt das gleiche Problem. Mir ist aufgefallen das beim erstmaligen Starten am Morgen die Klappensteuerung funktioniert. Nach abstellen und wieder starten nicht mehr. Ich kann mir auch nur einen elektrischen Fehler vorstellen.
Gab es hierzu schon einen neue Erkenntnis?

Beitrag von „simon_75“ vom 19. März 2012 um 08:56

Hi,

bei mir tritt das Problem auch sporadisch auf - ich glaube es hat was mit nasskaltem Wetter zu tun - hatte die Fehlermeldung im Dezember und jetzt Anfang März wieder. Nach Löschen mit VCDS wars dann weg und tritt Woche-/Monatelang nicht mehr auf.
Kann das sein, dass die Kabel irgendwie ungünstig verlegt sind und/oder Wasser in einen Stecker eindringt?

Gruss,

Simon

Beitrag von „Racer555“ vom 22. April 2012 um 01:13

Hallo alle zusammen.

Ich hoffe ich kann iregend jemand mitt dem Foto weiterhelfen und irgnet jemand kann mir weiterhelfen.
Bei mir ist die Fehlermeldung Abgas-Werkstatt angegangen und habe das Problem auch gefunden.
Es ist dei mir die Stange mit den beiden runden Plastick Teilen die kaputt ist.Wie auf dem Foto zu sehen ist.
Beim der freundlichen VW Werkstatt bekommt mann diese Stange nicht einzeln,mann muss das ganze Teil kaufen koaten Punkt 340€ + 8Stunden Arbeit?????? für demontage und montage.
Ich hoffe dass die andere Seite noch ein bischen länger hält denn es sind zwei solcher Teile eingebaut Linke und rechte Bank.
Es handelt sich um einen V6 Tdi 3.0 bj2006 BKS

Danke im voraus

Beitrag von „Kong Racer“ vom 8. Mai 2012 um 08:29

Hallo zusammen,

heute hat es meinen V6 TDI auch erwischt.

Beim Start Motorstörungsleuchte und Hinweis im Display an, Abgasstörung--Werkstatt !

Werde mal berichten war es war/ist.

Ich hoffe nicht der DPF, Injektoren, Turbo.....

Laufleistung 110000 Kilometer.

Beitrag von „Bernd S“ vom 8. Mai 2012 um 08:45

Vermutlich auch die Ansaugluftklappen.....

Beitrag von „Kong Racer“ vom 8. Mai 2012 um 12:03

> Zitat von Bernd S
>
> Vermutlich auch die Ansaugluftklappen.....

OP wird durchgeführt .

Spass beiseite, werde berichten. Marderschaden konnte jedenfalls schon ausgeschlossen werden.

Beitrag von „Kong Racer“ vom 8. Mai 2012 um 20:47

> Zitat von Bernd S
>
> Da tritt das Problem wohl öfter auf, daß die Ansaugklappen nicht mehr Richtig arbeiten, bzw. daß sie Ihre Endstellung nicht erreichen.

Genau der Fehler wurde bei meinem Dicken gefunden. Die Endstellung wurde nicht erreicht. Der Fehler wurde zwar gelöscht, wird aber wieder auftreten. Der Meister sagte mir, es wären schon viele Touareg mit dem Problem in der Werkstatt gewesen. Kosten ca. 400 EUR + Einbau. Ich hoffe der Fehler taucht nicht wieder auf. Sonst ist der Austausch unumgänglich.

Beitrag von „Bernd S“ vom 8. Mai 2012 um 20:55

Nachdem meine Klappen ja schon getauscht wurden, und jetzt im Keller liegen, habe ich sie mal genauer angeguckt..... Mit einer gründlichen Reinigung sollte es doch funktioneren, daß der obere sowie der untere Anschlag wieder erreicht wird.
Es ist unglaublich, wieviel Ruß sich da ansammelt.

Beitrag von „macko“ vom 8. Mai 2012 um 21:06

Hallo Bernd,
hast Du mal Bilder davon??

Gruss
Marco

Beitrag von „Bernd S“ vom 8. Mai 2012 um 21:20

Ööhm.... Ich muß zu meiner Schande gestehen, daß ich das versäumt hab.....
Asche auf mein Haupt..... ☹

Beitrag von „Kong Racer“ vom 16. Mai 2012 um 11:36

> Zitat von Kong Racer
>
> Genau der Fehler wurde bei meinem Dicken gefunden. Die Endstellung wurde nicht erreicht. Der Fehler wurde zwar gelöscht, wird aber wieder auftreten. Der Meister sagte mir, es wären schon viele Touareg mit dem Problem in der Werkstatt gewesen. Kosten ca. 400 EUR + Einbau. Ich hoffe der Fehler taucht nicht wieder auf. Sonst ist der Austausch unumgänglich.

Der Fehler ist wieder aufgetreten !

Der Dicke ist jetzt wieder in der Werkstatt.

Jetzt wird das Teil ausgetauscht. Soeben Anruf erhalten, dass 3 Glühkerzen auch defekt sind und ausgetauscht werden müssen.

Ich habe mir jetzt einen Festpreis geben lassen. 1400 EUR incl. Arbeitslohn reicht erstmal kurz vor Vatertag .

Gruß

Beitrag von „Bernd S“ vom 16. Mai 2012 um 12:43

Oha! Hat der Dicke denn das mit den Glühkerzen nicht im Kombi Instrument angezeigt?

Beitrag von „Jupp55“ vom 17. Mai 2012 um 08:36

> Zitat von Kong Racer
>
> Genau der Fehler wurde bei meinem Dicken gefunden. Die Endstellung wurde nicht erreicht. Der Fehler wurde zwar gelöscht, wird aber wieder auftreten. Der Meister sagte mir, es wären schon viele Touareg mit dem Problem in der Werkstatt gewesen. Kosten ca. 400 EUR + Einbau. Ich hoffe der Fehler taucht nicht wieder auf. Sonst ist der

> Austausch unumgänglich.

Hallo zusammen!
Zunächst möchte ich mich kurz vorstellen. Ich wohne in 52372 Kreuzau. Habe schon 55 Jahre geschafft.
Fahre seit Mai 2011 einen 3.0 TDI mit 165 kw, den ich mit 96000 km gekauft habe. Der Dicke ist von 11/2005.
Aktueller Kilometerstand 117000.

Genau das gleiche Problem hatte ich am 14.05.2012. Nach dem Starten kam bei mir auch die Meldung:
"Abgas Werkstatt". Bin sofort von Belgien vorsichtig ca. 50 km zur Werkstatt gefahren. Leistungsverlust
hatte ich keinen. Die Werkstattleute haben den Fehlerspeicher ausgelesen und der zeigte an, das die
Endstellung der Drosselklappe sporadisch nicht erreicht wurde. Fehler gelöscht, alles wieder OK. biggrin:
Image not found or type unknown
Der Meister sagte, wenn das öfter vorkommt müssen neuerdings beide seiten getauscht werden.
Er habe diese Vorgabe von VW bekommen.
Das würde ca. 1000€ kosten.
Da weis man was demnächst hoffentlich nicht auf einen zukommt.

Beitrag von „Kong Racer“ vom 18. Mai 2012 um 11:59

> Zitat von Bernd S
>
> Hat der Dicke denn das mit den Glühkerzen nicht im Kombi Instrument angezeigt?

Nein !

Ist beim Auslesen vom Fehlerspeicher aufgetaucht.

Beitrag von „Bernd S“ vom 20. Mai 2012 um 18:56

Dieses Wochenende auch bei mir wieder..... "Abgas Werkstatt".....
Grummel!
Nachdem ich einmal die Klappen (bei stehendem Motor & Zündung aus) bis zum Anschlag bewegt hatte, war Ruhe.
Das soll aber jetzt nicht heißen, daß das ein Heilmittel wäre.

Beitrag von „Bernd S“ vom 23. Mai 2012 um 15:34

Und schon wieder..... Grrrrrrrrrr!
Beim Starten das verhaßte Piiiiiep.
"Abgas Werkstatt "
So langsam hab ich die Faxen Dicke....

Beitrag von „Bernd S“ vom 23. Mai 2012 um 15:35

Gibt's das irgendwo Schriftlich, daß jetzt beide Klappen getauscht werden müssen?

Beitrag von „Kong Racer“ vom 23. Mai 2012 um 23:09

> Zitat von Bernd S
>
> Gibt's das irgendwo Schriftlich, daß jetzt beide Klappen getauscht werden müssen?

Ich könnte dir höchstens meine Rechnung mal zur Verfügung stellen als .pdf.

Was es bei mir gekostet hat.

Die Auflistung mit allen Nummern für die Teile.

Gruß aus Niedersachsen

Beitrag von „Bernd S“ vom 23. Mai 2012 um 23:12

Da wäre ich Dir sehr dankbar, ich hab heute mal auf Verdacht beide bestellt.....

Beitrag von „Kong Racer“ vom 23. Mai 2012 um 23:14

Ich nochmal, sind den bei dir nicht beide Klappen getauscht worden ?

Ich dachte es handelt sich um eine Einheit ?

Beitrag von „Bernd S“ vom 23. Mai 2012 um 23:25

Leider nein beim letzten Mal ist nur eine der beiden Klappen getauscht worden.
Wie ich aber heute erfahren habe, ist die Klappe durch eine neue ersetzt worden, das läßt sich anhand der Teilenummer feststellen.
Ich versuche jetzt doch beide tauschen zu lassen, mal sehen, was da an Kosten auf mich zukommt.

Beitrag von „Jupp55“ vom 29. Mai 2012 um 09:06

> Zitat von Bernd S
>
> Gibt's das irgendwo Schriftlich, daß jetzt beide Klappen getauscht werden müssen?

Hallo zusammen! Ich war bis Heute im Urlaub.Die Fahrstrecke war ca. 1000km. Es wurde keine weitere Fehlermeldung "Abgas Werkstatt" angezeigt:D
Die Aussage, das beide Seiten getauscht werden müssen als neue Vorgabe von VW, scheint Sinn zu machen.Der Meister bei VW meint, das man eh nicht daran vorbei kommt beide Seiten zu erneuern.
Wenn eine Seite Mucken macht, lässt die andere nicht lange auf sich warten. Dies habe er aus

Erfahrung schon bei 2 Touareg festgestellt
Gruß Jupp55

Beitrag von „Dieselross“ vom 20. Juni 2012 um 18:57

Hallo zusammen,
...hast völlig Recht, Jupp55, am besten gleich beide tauschen (lassen).

Damit man mal bildlich sieht, um was es da überhaupt geht, hab ich mal Bilder von so einem "Saugrohr" gemacht,
wurde heute bei mir (natürlich beim AUTOOO!**) gewechselt. (Der "Kollege" auf der anderen Seite im Juli letzten Jahres.)

DSC_5219.jpg

DSC_5220.jpg

DSC_5221.jpg

DSC_5223.jpg

...mal abgesehen von dem "Schmauch", der sich da auf den Klappen abgesetzt hat, scheint mir die recht dünne Welle, auf der die drei Klappen sitzen,
ziemlich ausgeleiert zu sein.

Wenns so läuft, wie im letzten Jahr , dann wird sich die Serviceversicherung (Perfect Car Pro) zumindest anteilig an den Kosten beteiligen.
(Wieder ein Grund , um auf die Wichtigkeit dieser Vorsorgemöglichkeit hinzuweisen.)

Wünsche noch nen schönen Abend allerseits,

Dietmar,
der bis eben nen Up! als Leihwagen hatte , aber mit dem halben 6-Zylinder nicht ganz glücklich war ,
das wäre (!) ein tolles Auto ..... , mit einem Pott MEHR !

Beitrag von „coala“ vom 20. Juni 2012 um 19:13

> Zitat von Dieselross
>
> [...] Damit man mal bildlich sieht, um was es da überhaupt geht, hab ich mal Bilder von so einem "Saugrohr" gemacht [...]

Servus Dietmar,
interessant, das mal im Detail zu sehen

Danke für die Bilder und Grüße
Robert

Beitrag von „Bernd S“ vom 20. Juni 2012 um 21:32

Auch ich kann vom Erfolgreichen Wechsel der Ansaugluftklappen berichten....
Aufgefallen ist mir, daß -neben einer neuen Teilenummer- sich das Gestänge zwischen dem Stellmotor und der Klappenbetätigung geändert hat.
War das bei der alten Version noch an der Kugelpfanne offen, so ist das jetzt bei der neuen, hoffentlich aktuellen Version, jetzt geschlossen.
Ob sich auch die Lagerstellen geändert haben, konnte ich aufgrund der Rußablagerungen nicht erkennen.
Ich bin stark am überlegen, die Kurbelgehäuseentlüftung aus dem Ansaugtrakt zu verbannen....

Beitrag von „Darragh“ vom 20. Juni 2012 um 22:50

Hallo Bernd

[OT]Ich weiß, das gehört jetzt nicht gerade hier rein, aber mir ist da bei deinem Bild Nr.3 aufgefallen, das dort eine Zahnriemen seine Arbeit verrichtet.
Bislang bin ich davon ausgegangen, das der V6TDI über Kette gesteuert wird.
Bin ich da bis lang einem Irrtum aufgesessen?

Bin jetzt ein wenig verunsichert, da ich jetzt die 100T Km- Grenze bereits hinter mir gelassen habe....
Kann mich da mal jemand aufklähren? [/OT]

Beitrag von „macko“ vom 20. Juni 2012 um 22:58

Hallo Michael,
keine Panik, das ist der Riemenantrieb für die Common Rail Hochdruckpumpe.

Hallo Bernd,
hast Du das Ansaugrohr selbst gewechselt?

Grüsse
Marco

Beitrag von „Darragh“ vom 20. Juni 2012 um 23:03

> Zitat von macko
>
> Hallo Michael,
> keine Panik, das ist der Riemenantrieb für die Common Rail Hochdruckpumpe. [...]

Hallo Marco

[OT]Na Gott sei dank.... dann kann ich ja jetzt wieder beruhigt schlafen....
Danke dir ... [/OT]

Beitrag von „Bernd S“ vom 21. Juni 2012 um 00:05

Marco:
Ja hab ich; aber in einer Vertragswerkstatt mit deren Werkzeug.
Ging nicht anders, wegen Garantieantrag und so.
Mittlerweile genieße ich aber dort "Sonderstatus".... das heißt, ich darf dort selber schrauben.

Beitrag von „simon_75“ vom 21. Juni 2012 um 09:17

> Zitat von Bernd S
>
> -neben einer neuen Teilenummer-

könntest Du dies Teilenummer bitte mal posten?

Gruss,

Simon

Beitrag von „Bernd S“ vom 21. Juni 2012 um 09:47

Da muß ich noch warten. Die alten Teile hab ich in der Verpackung wieder abgeben müssen. Natürlich stand da die Nummer drauf....
Vielleicht krieg ich ja noch eine Rechnung, in der die Teile aufgelistet sind.

Beitrag von „Dieselross“ vom 21. Juni 2012 um 15:12

eine Nummer kann ich Dir schonmal geben, Simon:
DSC_5228.JPG
das ist die in Fahrtrichtung rechte Einheit. (für einen 07er (7L))
Ob das Befestigungsmaterial da schon bei liegt, weiß ich nicht.
(denke eher nein - ich könnte nochmal nach der Kleinteiletüte suchen..)

LG
Dietmar

Beitrag von „Dieselross“ vom 23. Juni 2012 um 14:36

Hi,
es wird ja hin und wieder hier mal nach Preisen für Teile und Leistungen gefragt - heute ist

meine Rechnung gekommen: **126,24 Euro**. (Den Rest übernimmt die Versicherung)
Das Saugrohr alleine kostet regulär schon 318,- Euro - einige Dichtungen und Schrauben kommen noch dazu.
(Vers. übernimmt derzeit 70% der Teilekosten und den Arbeitslohn .)

Gruß,
Dietmar

Beitrag von „juma“ vom 27. Juni 2012 um 21:22

Servus,

mich hat es heute auch erwischt

Nach Auslesen des Fehlerspeichers gleichlautende Fehlermeldung. Nachdem meiner ja mittlerweile aus der Garantieverlängerung draußen ist (5 Jahre, 2 Monate/114.000km) bin ich mal gespannt, wie ich mich mit meinem einigen werde.

Ohne irgendwelche Abzüge sind für beide Seiten inkl. Einbau um und bei 1000,- EUR zu berappen...

Beitrag von „Bernd S“ vom 28. Juni 2012 um 01:26

Hallo Uli
Der Einbau ist wirklich kein Hexenwerk.
Angelernt werden muss da auch nichts.
Wenn Du also günstig an die Teile kommst, ist das durchaus auch in Eigenregie zu bewerkstelligen.
Kannst Dich ja mal melden....
Gruß, Bernd

Beitrag von „simon_75“ vom 28. Juni 2012 um 11:00

Hi Bernd,

> Zitat von Bernd S
>
> Der Einbau ist wirklich kein Hexenwerk.

hast Du das schon mal gemacht? Was muss ich alles abbauen, um an das Saugrohr ranzukommen? Welche Dichtungen brauche ich neu?

> Zitat von Bernd S
>
> Wenn Du also günstig an die Teile kommst, ist das durchaus auch in Eigenregie zu bewerkstelligen.

Meinst Du es ist sinnvoll was gebauchtes zu nehmen, oder sind die alle gleich "schlecht" und halten kaum 100.000km? Bei nem Verwerter könnte ich ein optisch gutes Teil für knapp 100€ bekomme...

Gruss,

Simon

PS: Laut VCDS habe ich das 88%-Problem (und wenn ich den Fehler einfach lösche, dauert es zwischen 2 Tagen und 4 Wochen, bis er wieder auftritt)

Beitrag von „Bernd S“ vom 28. Juni 2012 um 12:55

hast Du das schon mal gemacht? Was muss ich alles abbauen, um an das Saugrohr ranzukommen? Welche Dichtungen brauche ich neu?

Ja, erst letzte Woche....
Die Einspritzleitung von der Hd-Pumpe zu den Commonrail-Leisten muß ab; eine Kabelbrücke im hinteren Bereich, sowie das Ansaugrohr, das zu den Klappen führt.
(inkl. Drosselklappe)
Das wars im großen und ganzen..

Dichtungen würde ich alle ersetzen.

Meinst Du es ist sinnvoll was gebauchtes zu nehmen, oder sind die alle gleich "schlecht" und halten kaum 100.000km? Bei nem Verwerter könnte ich ein optisch gutes Teil für knapp 100€ bekomme...

Gibt's auch teilweise mal in der Bucht.
Aber das ist schwer zu sagen.... Man kann die Funktion vorher ja nicht prüfen....
Die mechanische Funktion, also Koppelstange aushängen, und die Klappen von Hand bewegen, war auch bei meinen ausgebauten Klappen völlig unauffällig.
Ich denke mal, daß im Antrieb, also Stellmotor und Getriebe, eine Art Soll - Istwert Vergleich abgefragt wird, und genau diese Funktion wird es auch sein, die die Fehlermeldung verursacht.

Beitrag von „simon_75“ vom 16. Juli 2012 um 09:36

Hi,

ich habe beim googlen jetzt noch einen neuen Ansatz gefunden - im Prinzip sind nur die Koppelstangen das Problem...

Gibt es hier jemanden, der ein Login bei "dieselschrauber" hat? Unter http://community.dieselschrauber.de/viewtopic.php?t=25990 hat der User "nickx" angeboten Kontakt zu einem Hersteller alternativer Koppelstangen zu vermitteln. Ich würd das gerne ausprobieren...

Gruss,

Simon

Beitrag von „macko“ vom 16. Juli 2012 um 23:51

Hi Simon,
liest sich interessant...

Mein dieselschrauber Account ist leider so verstaubt, dass ich mich selber nicht mehr anmelden kann.

Grüsse nach ER
Marco

Beitrag von „Antobi1“ vom 18. Juli 2012 um 13:55

Hallo
Bei meinem V6 TDI Bj 2007 kam bei 120000 km die Motorwarnleuchte.
Fehlercodes:
12597 Schaltsaugrohrsteuerung unterer Anschlag nicht erreicht P3135
Obere Grenze erreicht Intermittierend
und
04120 Einlasskrümmerrohrsteuerung (Bank2) unterer Grenzwert nicht erreicht
P 1018 Obere Grenze erreicht Intermittierend

Gestänge war ausgeschlagen ich hab das Saugrohr Bank 2 komplett mit Gestänge und Motor erneuert.
Org. von VW 400€
Fehlerspeicher gelöscht. Stellgliedtest funzt 1A .
ca. 2 Wochen gefahren nun leuchtet die verdammte Lampe schon wieder.
Fehlerspeicher ist aber nur noch der Fehler:

12597 Schaltsaugrohrsteuerung unterer Anschlag nicht erreicht P3135
Obere Grenze erreicht Intermittierend

Hab ich wieder gelöscht ist aber nach 2 Tagen wieder da.
Was könnte das noch sein?
Mfg.
Roland

Beitrag von „macko“ vom 20. Juli 2012 um 16:23

Hallo Simon,
bist du schon weiter gekommen?

Hast Du bei ebay schonmal mit dem Begriff "Kugelpfannen" gesucht. Ich denke da könnte was passendes dabei sein...

Grüsse
Marco

Beitrag von „simon_75“ vom 20. Juli 2012 um 16:56

Hi Marco,

mittlerweile habe ich Kontakt zum Dieselschrauber-Mitglied aufnehmen können (danke an alevuz) - aber der eigentliche "Hersteller" der Koppelstangen hat sich noch nicht bei mir gemeldet (ist vielleicht noch im Urlaub)...

Ich werde meine Ergebnisse hier berichten...

Gruss,

Simon

Beitrag von „simon_75“ vom 24. Juli 2012 um 08:53

Hallo,

ich habe mittlerweile Kontakt zum "Hersteller".

Mir scheint das Angebot sehr interessant: das Paar neue Koppelstangen soll 50€ kosten und damit die Probleme beheben, ohne Ausbau der beiden Saugrohrklappen. Ich werds versuchen...

Wenn sich weitere TF anschließen möchten - gerne organisiere ich eine Sammelbestellung. Bitte PN (möglichst noch diese Woche) an mich.

Gruss,

Simon

Beitrag von „Arndt“ vom 24. Juli 2012 um 09:13

> Zitat von simon_75
>
> Hallo,
>
> ich habe mittlerweile Kontakt zum "Hersteller".
>
> Mir scheint das Angebot sehr interessant: das Paar neue Koppelstangen soll 50€ kosten und damit die Probleme beheben, ohne Ausbau der beiden Saugrohrklappen. Ich werds versuchen...

50€ sind eine bodenlose Frechheit! Die Dinger werden an VW im Bereich von 1,00-1,50€ pro Stück gehandelt.

Beitrag von „simon_75“ vom 24. Juli 2012 um 09:24

Hi,

so wie ich das sehe, sind die Koppelstangen Nachbauten eines ambitionierten Mechanikers und damit weniger auf den Preis getrimmt, als der Murks, der an VW geliefert wird (*hoff*).

Ich bin bereit alleine für die Idee und die Möglichkeit die Stangen einzeln zu kaufen 50€ zu zahlen...

Gruss,

Simon

PS: ich bin mit dem Hersteller aber weder verwandt noch bekannt - eigentlich hab ich nix davon ihn zu verteidigen...

Beitrag von „Arndt“ vom 24. Juli 2012 um 10:57

> Zitat von simon_75
>
> Hi,

> so wie ich das sehe, sind die Koppelstangen Nachbauten eines ambitionierten Mechanikers und damit weniger auf den Preis getrimmt, als der Murks, der an VW geliefert wird (*hoff*).
>
> Ich bin bereit alleine für die Idee und die Möglichkeit die Stangen einzeln zu kaufen 50€ zu zahlen...
>
> Gruss,
>
> Simon
>
> PS: ich bin mit dem Hersteller aber weder verwandt noch bekannt - eigentlich hab ich nix davon ihn zu verteidigen...
>
> Alles anzeigen

Schick mir mal ein Bild von den Teilen. Ich horche dann gerne mal bei unserem ehemaligen Schwesterwerk nach.
Was noch helfen würde ich der innere Durchmesser der Kugelkopfes und der Abstand zwischen den Kugelköpfen.

Beitrag von „simon_75“ vom 24. Juli 2012 um 11:02

> Zitat von Arndt
>
> Schick mir mal ein Bild von den Teilen.

das Bild findest Du ganz unten im Dieselschraber-Thread: http://community.dieselschrauber.de/viewtopic.php?t=25990

Gruss,

Simon

Beitrag von „Arndt“ vom 24. Juli 2012 um 11:51

> Zitat von simon_75

> das Bild findest Du ganz unten im Dieselschraber-Thread: http://community.dieselschrauber.de/viewtopic.php?t=25990
>
> Gruss,
>
> Simon

An die oberen Kugelpfannen käme ich evtl. ran. An die unteren wahrscheinlich nicht.

Beitrag von „Michael67“ vom 31. Juli 2012 um 10:56

Hallo TF

Vor ca. 4 Wochen hat es meinen Dicken (T1 ;11/2006 ;V6TDI ;83000 km) nun auch erwischt.

Es passierte auf der AB bei ca. 130 km/h,plötzlich "piep" und "Abgas Werkstatt".
Da ich einen Kollegen heim gefahren hatte dachte ich daß bei einem Neustart des Motors dieser Fehler verschwinden würde.Pustekuchen.
Nach ca 1/2 Stunde den Wagen wieder gestartet und mit o.g. Meldung den Weg nach Hause angetreten.
Doch dann plötzlich und unerwartet bei Tempo 100 fängt die Vorglühlampe an zu blinken und ein deutlicher Leistungsverlust
läßt mich immer langsamer werden.
Nach ca. 5 km konnte ich rechts rantuckern und durchzog einen Neustart.Im MFD mit bekanntem "piep" und "Abgas Werkstatt"
jedoch ,oh Herr,kein Blinken der Vorglühlampe und wieder mit gewohnter Leistung nach Hause.

Da mein MFD sowieso schon seit ein paar Wochen meinte ich solle zur 90 000er Inspektion,baute ich den Unterfahrschutz ab
und griffelte (tastete mit den Händen) mal alle Stecker und mir bekannten Schläuche ab.Auch habe ich diese Drallklappen
von Hand ,bei Motor und Zündung aus, rauf und runter bewegt.Geplant über AB zum um einen Termin für Inspektion und Fehlerauslesen
machen.O.k. als ich dann den Motor startete,was is´n jetzt,keine Fehlermeldung mehr:) auf die AB und Termin beim Freundlichen gemacht.

Beim Fehlerauslesen kam die Meldung Fehler Drucksensor G 450.Da Dieser nicht vorrätig war,vereinbarteten wir den Fehler zu löschen und
bei nochmaligem "piep;Abgas Werkstatt" den Sensor zu tauschen.

Was soll ich schreiben,bis gestern war alles i.O. doch dann, oh Graus, das gleiche Spiel wie oben beschrieben.

So jetzt endlich zu meiner/n Fragen:
Wer von Euch hatte dieses Phänomen schon,und wie war die Lösung.
Kann es wirklich nur der Drucksensor sein und kann der selbst gewechselt werden,oder muß der noch neu angelernt werden.
Oder sind es doch diese Saugrohre?
Oder vielleicht diese Koppelstangen?

Fragen über Fragen ,aber mir ist einfach Bange bei der heutigen Teiletauscherei.
Bitte schildert Euere Erfahrungen.

Beitrag von „simon_75“ vom 31. Juli 2012 um 12:15

Hi,

> Zitat von Michael67
>
> Es passierte auf der AB bei ca. 130 km/h

na dann warn's die Koppelstangen sicher nicht - die werden beim Zündschlüsselumdrehen geprüft, d.h. der Fehler tritt vor/beim Starten auf.

Gruss,

Simon

Beitrag von „Michael67“ vom 31. Juli 2012 um 12:31

> Zitat von simon_75
>
> Hi,

> na dann warn's die Koppelstangen sicher nicht - die werden beim Zündschlüsselumdrehen geprüft, d.h. der Fehler tritt vor/beim Starten auf.
>
> Gruss,
>
> Simon

Hallo Simon

Erstmal vielen Dank für Deine Einschätzung.
Wenn ich im Wagen sitze,angeschnallt und Türen zu,und dann Zündung anmache (ohne Motorlauf)
kommt direkt "piep:Abgas Werkstatt".
Könnte es dann doch an den Koppelstangen bzw. Saugrohre liegen?
Oder ist der Fehler im Steuergerät abgespeichert und es kommt bei Zündung an deshalb gleich?

Beitrag von „simon_75“ vom 31. Juli 2012 um 13:33

Hi Michael,

> Zitat von Michael67
>
> Oder ist der Fehler im Steuergerät abgespeichert und es kommt bei Zündung an deshalb gleich?

ja - sollte so sein - ist der Fehler einmal abgespeichert kommt die Fehlermeldung sofort...

Ich bleibe dabei - wenn der Fehler das erste Mal während der Fahrt auftrat sind die Koppelstangen raus... (ist aber ne Ferndiagnose und damit)

Hast Du ein VCDS um den Fehler genauer auszulesen.

Gruss,

Simon

Beitrag von „Michael67“ vom 31. Juli 2012 um 16:13

Hallo Simon

Nochmals vielen Dank für deine Ausführung.

Nein habe keine Möglichkeit den Fehler auszulesen.
Werde mich dazu entschließen den Sensor zu tauschen.
Differenzdruckschalter wird beim Freundlichen nur mit kompletten Leitungen besorgt werden können
da es Den für mein Fz nicht einzeln geben soll.Dieser soll ca. 190.- € ohne Einbau kosten.

Da aber an beiden Schläuchen Schlauchschellen vorhanden sind,werde ich mir in der Bucht einen für ca.45,- €
besorgen und den selbst einbauen.

Zum Anlernen bzw. Fehlerspeicher löschen muß ich halt zum Freundlichen.

Aber ich werde es probieren.

Nochmals Danke an dich für die Unterstützung.

Beitrag von „Michael67“ vom 11. August 2012 um 07:26

Hallo TF

So nach längerem warten auf den Differenzdrucksensor
konnte ich den am Donnerstag mit ganz schön Fummelei einbauen.
Fehler "Abgas Werkstatt" war, wie zu erwarten, immer noch da.
Als ich abends auf Nachtschicht fuhr und morgens wieder heim (Einfachfahrt ca. 15 km)
gleich "Abgas W...". Nach dem Brötchen holen keine Fehlermeldung mehr da.
Bis jetzt ist der Fehler auch nicht mehr aufgetaucht.

Sollte ich jetzt den neuen Sensor über VCDS neu anlernen lassen
oder es einfach dabei belassen?

Frage deswegen weil ich in einem Forum für Diesel-Pkw gelesen habe,
daß der Sensor bei Wechsel neu angelernt wurde.

Naja werde vorerst mal weiterfahren und wenn der Fehler doch wieder auftritt
nochmals zum Freundlichen oder einem llieben TF mit VCDS fragen.

Beitrag von „stockpferd“ vom 17. August 2012 um 09:59

Beitrag #75 von Antobi1 (leider läßt das iPad kein Zitat zu):
Hallo
Bei meinem V6 TDI Bj 2007 kam bei 120000 km die Motorwarnleuchte.
Fehlercodes:
12597 Schaltsaugrohrsteuerung unterer Anschlag nicht erreicht P3135
Obere Grenze erreicht Intermittierend
und
04120 Einlasskrümmerrohrsteuerung (Bank2) unterer Grenzwert nicht erreicht
P 1018 Obere Grenze erreicht Intermittierend

Gestänge war ausgeschlagen ich hab das Saugrohr Bank 2 komplett mit Gestänge und Motor erneuert.
Org. von VW 400€
Fehlerspeicher gelöscht. Stellgliedtest funzt 1A .
ca. 2 Wochen gefahren nun leuchtet die verdammte Lampe schon wieder.
Fehlerspeicher ist aber nur noch der Fehler:

12597 Schaltsaugrohrsteuerung unterer Anschlag nicht erreicht P3135
Obere Grenze erreicht Intermittierend

Hab ich wieder gelöscht ist aber nach 2 Tagen wieder da.
Was könnte das noch sein?
Mfg.
Roland

hi,

eventuell ist das steuergerät defekt. der bmw von meinem dad hatte auch mal die fehlermeldung das der zündgeber defekt ist und der wagen ist nur noch im notfallsystem gestartet und als mal ausgegangen, natürlich war nichts kaputt aber das steuergerät musste ausgetauscht werden -> sehr sehr teuer -.-

mfg

Beitrag von „Michael67“ vom 17. August 2012 um 12:04

Hallo Roland

Lies mal in diesem Thema

Link gelöscht, da Thema hierher verschoben

evtl. sind es die Koppelstangen.

Beitrag von „macko“ vom 17. August 2012 um 14:56

Hallo Michael,
ich habe Antobi's Thread mal hier angehängt.

Danke und Gruss
Marco

Beitrag von „simon_75“ vom 28. August 2012 um 11:25

Hallo,

seit einer Woche habe ich nun die alternativen Koppelstangen drin - Fehler ist seit dem nicht mehr aufgetaucht.

Montage war übrigens überraschend einfach - hat kaum 10min gedauert.

Ich werde hier weiter drüber berichten.

Gruss,

Simon

Beitrag von „macko“ vom 29. August 2012 um 00:14

Hallo Simon,

kannst Du uns eine Bezugsquelle und vielleicht ein Foto der Koppelstangen zur Verfügung stellen?

Gruss
Marco

Beitrag von „simon_75“ vom 29. August 2012 um 09:30

> Zitat von macko
>
> kannst Du uns eine Bezugsquelle und vielleicht ein Foto der Koppelstangen zur Verfügung stellen?

Hi Marco,

ein Bild findest Du im Dieselschrauber-Thread (siehe mein Beitrag #82). Die Ersatzstangen sind gerade (nicht gekröpft wie die originalen) und haben am oberen Gelenk eine Schraube, um die Kugel straffer einzuschließen.

Die Adresse vom Hersteller schicke ich gerne per PM (veröffentlichen mag ich lieber nicht - wg Spam und so)

Gruss,

Simon

Beitrag von „macko“ vom 29. August 2012 um 10:33

Hi Simon,

ich meinte ein Bild vom eingebauten Zustand bei deinem T.
Schickst mal bitte den Kontakt per PN?

Danke
Marco

Beitrag von „selber“ vom 2. September 2012 um 17:48

Hallo liebe T-Freunde
kurz zur info, fahre einen Touareg von 2004 mit V8 und LPG-Anlage, Kilometerstand ist 153tkm.

Mein Problem ist nun das vor einer Woche diese gelbe Abgas-Leuchte angegangen ist (die am Drehzahlmesser) und nach 2 Tagen wieder verschwandt, komisch war nur das der Motor absolut keine Probleme machte egal ob Gasbetrieb oder Benzin. Er macht keine Geräusche etc die mich stutzig machen würden Gestern ist die Lampe wieder angegangen, wieder das selbe Spiel, der Wagen fährt sich super, bin erstmal vorsichtig gefahren aber nach ein paar tests kann ich sagen das er kein Leistungsverlust oder dergleichen hat.
Fehler war ich noch nicht auslesen, beim Freundlichen wars mir letztens (wegen der PDC) etwas zu teuer was die fürs auslesen haben wollten, daher wollte ich auf meinen Mechaniker des Vertrauens warten welcher die Tage aus dem Urlaub kommt.
Hab schon einiges hier im Thread gelesen aber irgendwie scheint es ja alles mögliche zu sein warum diese Leuchte aufgeht. Am Bordcomputer kommt keine Fehlermeldung

Hat einer ne Ahnung was es ungefähr sein kann? Denke den blanken Horror finanziell werd ich jetzt nicht haben da der Motor schnurrt wie nen Kätzchen und keine mucken macht
bin für jeden tipp dankbar
Lieben Gruß
Freddy